



Antrag	Datum	Nummer
Öffentlich	08.04.2013	2636/13
Absender Fraktion Piratenpartei Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Adressat Oberbürgermeister Dr. Hoffmann Platz der Deutschen Einheit 1 38100 Braunschweig		
Gremium	Sitzungstermin	
Sozialausschuss	25.04.2013	
Rat	30.05.2013	
Betreff / Beschlussvorschlag Inklusion von Hörbehinderten und Gehörlosen		

Hiermit beantragen wir

1. Während der Ratssitzungen der Stadt Braunschweig werden Redebeiträge via Schrift-dolmetscher übersetzt und parallel zum Livestream abrufbar gemacht.
2. Das Transkript wird nach der Sitzung zusammen mit den Tonaufzeichnungen auf der Seite der Stadt Braunschweig veröffentlicht.
3. Die Verwaltung wird gebeten zu ermitteln, ob zu diesem Zweck weitere Mittel, beispielsweise aus Inklusionsfördermitteln vom Land, eingeworben werden können.

Begründung:

Eine schriftliche Übersetzung, die während der Ratssitzungen parallel zum Stream abrufbar ist, ermöglicht es auch Bürgerinnen und Bürgern mit Hörbehinderung der Ratssitzung zu folgen. Gerade Gehörlose haben aktuell kaum Möglichkeiten, der politischen Entscheidungsfindung im Wortlaut zu folgen. Entscheidungen und den Weg dahin nachvollziehen zu können, ist jedoch ein wichtiger Schritt zur Inklusion von Menschen mit Behinderung.

Ebenfalls denkbar wäre der Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern. Wer erst in höherem Alter hörbehindert wird, erlernt aber die Gebärdensprache oft nicht mehr, so dass eine Übersetzung nach Gebärdensprache eine deutlich kleinere Zielgruppe erreichen würde.

Claudia Jonda
Stellv. Fraktionvorsitzende